



Türsprechanlage für das Ein- bis Vierfamilienhaus  
mit moduLINE-Türstation, VT 12 & HT 255  
Gegensprechanlage mit elektronischem Türruf

**Diese Anleitung richtet sich ausschließlich an Fachkräfte der Elektrotechnik!**

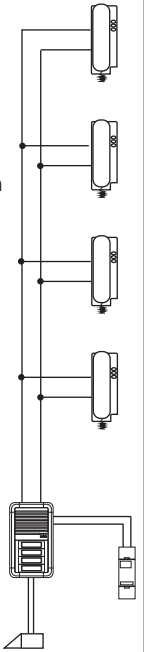
**SET** 901  
902  
903  
System BUS 904

**Technische Merkmale**

CTC TWIDIB BUS ist ein hochmodernes 2-Draht-Bus-System, das es ermöglicht, über eine 2-adrige Bus-Leitung von einer Haustür zur Wohnung zu sprechen.

Der Sprechverkehr in Gegensprechtechnik (Sprachwaage) ist mithörgesperrt. Die Sprachqualität ist optimal. Jede Wohnung kann individuell aus 4 Türufmelodien 2 Etagenrufmelodien, und 2 Ruflautstärken wählen. Die Türöffnung und eine weitere serienmäßige Zusatzfunktion werden ebenfalls über den Bus gesteuert. Das Bus-System lässt sich problemlos von einer Person programmieren. Die einmal gewählte Programmierung bleibt bei Spannungsausfall oder beim Tausch einzelner Komponenten erhalten.

In der Wohnung wird das Bus-Haustelefon HT 255 montiert. Die Programmierung erfolgt mittels steckbarer Brücken (Jumper). Die Tasten auf dem HT 255 steuern den Türöffner und eine weitere Zusatzfunktion. Die Relaisausgänge hierzu befinden sich auf der BUS-Steuerplatine BSP 16.



**Wichtige Hinweise**

- Der Hörer muss während des Anwählens von der Türstation aufliegen. Dies kann insbesondere bei der Inbetriebnahme der Anlage zu Missverständnissen führen, da bei abgehobenem Hörer kein Gespräch aufgebaut werden kann. Diese Funktion soll verhindern, dass bei einem nicht richtig aufgelegten Hörer an der Tür mitgehört wird.
- Bei der Nachrüstung des TWIDIB-BUS-Systems auf ein vorhandenes Leitungsnetz (z. B. Klingelanlage) muss sichergestellt sein, dass die Leitungen fremdspannungsfrei sind. Der Leitungswiderstand darf maximal 600 Ohm betragen. Somit lässt sich die Leitungslänge nahezu vernachlässigen.

**Adressierung & Einstellung des BUS-Haustelefon HT 255:**

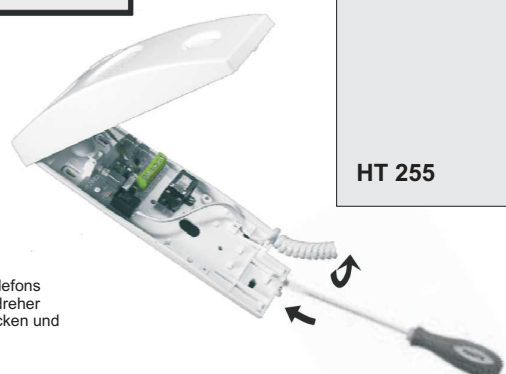
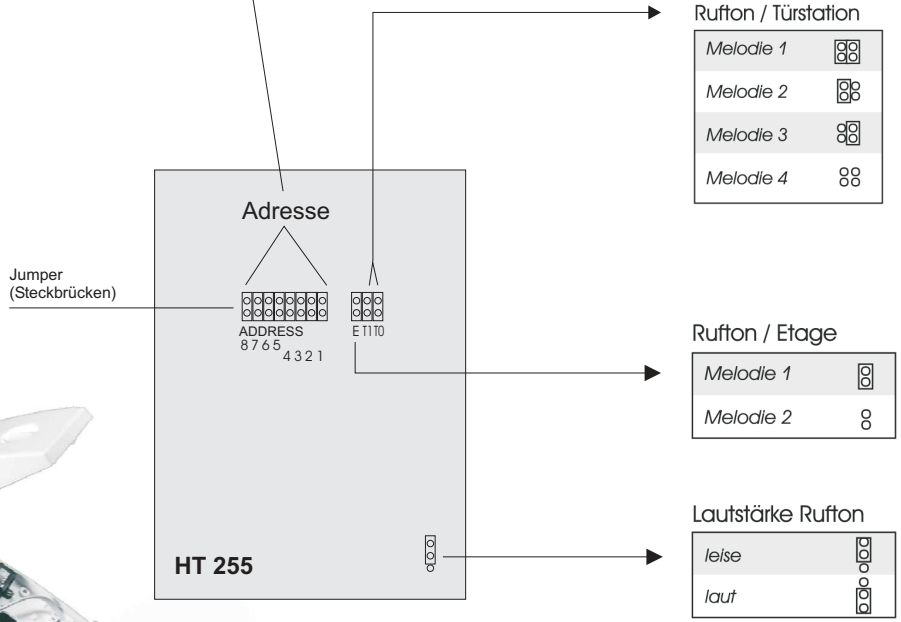
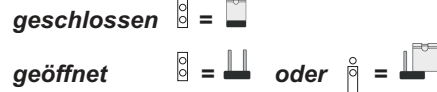
WE	Name	Matrix Türstation	Adresse HT 255
			87654321
1		R1; C1	
2		R1; C2	
3		R1; C3	
4		R1; C4	

WE = Wohneinheit (mit HT 255)  
je WE wird eine Adresse vergeben

**Beispiel:**

Adresse = 3  
Tür = Melodie 1  
Etage = Melodie 2  
Lautstärke = laut

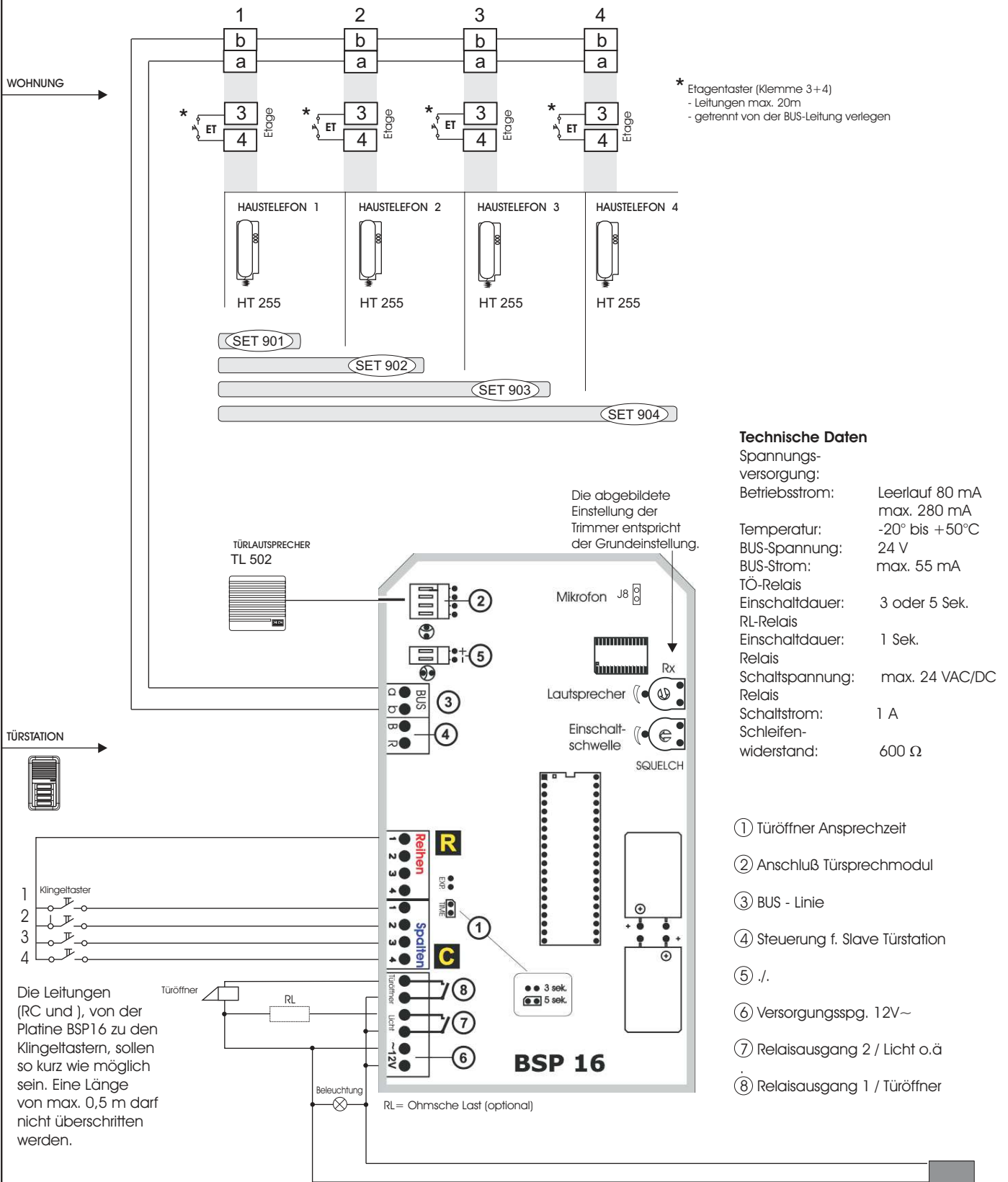
**Jumper (Steckbrücke)**



**HT 255 öffnen**

Zum Öffnen des Haustelefons einen Schlitzschraubendreher unterhalb - mittig einstecken und nach oben hebeln

# Installationsplan 2 Draht-BUS-System



## Trimmer Einstellung

Der Trimmer Squelch regelt die Einschalt-schwelle der elektronischen Sprachwaage (Duplex Verfahren). Nach Anwahl des Telefons besteht zunächst die Sprechrichtung, von TÜR zum TELEFON. Sobald der Teilnehmer in den Telefonhörer hineinspricht schaltet die Sprachwaage um, von TELEFON zur TÜR. Ist der Jumper J8 gesteckt, reduziert sich die Lautstärke um 50%. Ist der Jumper gezogen, hat das Mikrofon die komplette Lautstärkeempfindlichkeit. Der Trimmer RX regelt die Lautstärke des Tür-Lautsprechers. Nach rechts gedreht erhöht sich der Signalpegel.

## Leitungsnetz

Bei dem TWIDIB BUS-System können handelsübliche Schwachstrom-Fernmelde-Leitungen verwendet werden, wie z.B. J-Y (St)Y. Die Leitungsführung ist nach VDE 0800 durchzuführen. Stark- und Schwachstromleitungen sind getrennt zu führen. Es sollen 10 cm Abstand zu Starkstromleitungen eingehalten werden. Die Spannungsversorgung der BUS-Steu Platine erfolgt über den Netztransformator VT 12. Der Transformator VT 12 muss nach VDE 0100 über einen separaten Leitungsschutzschalter 10 A geschlossen werden.